

Distanzlose Schülerin

Beitrag von „Panama“ vom 13. November 2007 21:04

Hallo, ich muss jetzt mal was erzählen, was ich eigentlich unfassbar finde.

Ich habe letztes Schuljahr eine zweite Klasse abgegeben, die sehr schwierig war. Es befinden sich einige verhaltensauffällige Kinder in dieser Klasse und ich war eigentlich nur mit Elterngesprächen beschäftigt. Eine Schülerin hat mir besonders Kopfzerbrechen bereitet: Völlig distanzlos im Umgang mit Mitschülern und Lehrern, mitten im Unterricht getanzt, merkwürdige Äußerungen getätigt etc. sprachlich ist dieses Kind allerdings sehr begabt.

Meine Kollegin, die diese Klasse übernommen hat, ist sehr lieb, erfahren, konsequent, psychologisch sehr geschult. Wir tauschen uns allerdings noch oft aus, ich frage nach, denn die Kinder interessieren mich

nach wie vor.

Jetzt der Hammer:

Sie hat wohl diese Schülerin gefragt, warum sie denn schon wieder keine Hausaufgaben gemacht habe. darauf meinte sie, das sei ihre Privatsphäre und deswegen würde sie das nicht beantworten. und dann:

"Schließlich frage ich Sie ja auch nicht, wie oft sie in der Woche mit ihrem Mann Sex haben".

Und das kam von einer Drittklässlerin!!!! Ist das zu fassen??

Fällt euch dazu noch was ein?

Panama

Beitrag von „Herzchen“ vom 13. November 2007 21:59



Nö, aber bei distanzlos fällt mir immer sofort auch Übergriffigkeit ein, und bei einer Drittklässlerin, die solche Äußerungen macht, würde ich erst recht hellhörig werden. 😞

Beitrag von „lieseluempchen“ vom 14. November 2007 11:21

Hier würde ich dringend das Elterngespräch suchen, denn es gibt sicher Hintergründe, die man finden muss, wenn man das Problem beheben will.

LG Lieselümpchen